

	<p>Objekt: Rote Piranha (<i>Pygocentrus nattereri</i>)</p> <p>Museum: Phyllodrom – Regenwaldmuseum Leipzig Delitzscher Landstraße 38 04158 Leipzig 0341 5257757 info@phyllodrom.de</p> <p>Sammlung: Fischesammlung (Ichthyologie)</p> <p>Inventarnummer: o.Inv.</p>
--	---

## Beschreibung

Der Rote Piranha, auch Natterers Sägesalmmler genannt (*Pygocentrus nattereri* KNER 1858), ist der wohl bekannteste und am weitesten verbreitete Piranha. Er gehört zur Familie der Sägesalmmler (Serrasalminae) und ist nach dem Erstentdecker Johann Natterer benannt. Er ist im gesamte Amazonasgebiet, den Orinoco und viele Nebenflüsse zu finden. Üblicherweise jagen Piranhas in kleinen Gruppen, schließen sich aber in der Trockenzeit zu großen Schwärmen zusammen, die durch ihr aggressives Verhalten zur Gefahr werden können. Im Ökosystem spielen sie als Recycler ertrunkener Tiere eine wichtige Rolle.

## Grunddaten

Material/Technik: Naturmaterial, getrocknet, lackiert  
Maße: LxBxH 17 x 4 x 12 cm

## Ereignisse

Gesammelt wann 1858  
wer Rudolf Kner (1810-1869)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Südamerika

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Amazonas  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Orinoco

## Schlagworte

- Fisch
- Piranhas
- Sägesalmler